

**Produktname: PIM2 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe84410**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ICC,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:2000,ICC 1:50-1:200,IP 1:20-1:50

**tnis**

**Molekulargewicht** Calculated MW: 34 kDa ; Observed MW: 37 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PIM2
<b>Alternative Namen</b>	PIM2; Pim2h;;PIM2
<b>Gen-ID</b>	
<b>SwissProt ID</b>	Q9P1W9
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das von humanem PIM2 abgeleitet ist

**Hintergrund**

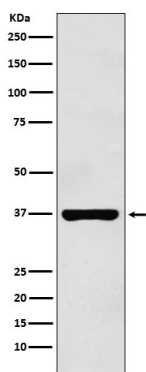
Proto-Onkogen mit Serin/Threonin-Kinase-Aktivität, das an Zellüberleben und Zellproliferation beteiligt ist. Es übt seine

onkogene Aktivität aus durch: die Regulation der MYC-Transkriptionsaktivität, die Regulation des Zellzyklusfortschritts, die Regulation der cap-abhängigen Proteinübersetzung und durch Überlebenssignale mittels Phosphorylierung des proapoptischen Proteins BAD. Die Phosphorylierung von MYC führt zu einer erhöhten Stabilität des MYC-Proteins und damit zu einer Steigerung seiner Transkriptionsaktivität.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der PIM2-Expression im Raji-Zelllysat.